

Pressemitteilung

Berlin, den 18.10.2010

Moderner Wohnkomfort durch Sonnenwärme: mit T*SOL® Pro 5.0 von Valentin Software lassen sich jetzt auch Luftkollektorsysteme simulieren und planen

T*SOL® Pro, das dynamische Simulationsprogramm zur Auslegung und Planung von thermischen Solaranlagen des Berliner Unternehmens Valentin Software ist mit der aktuellen Version 5.0 neben den Luftkollektorsystemen auch um ein hilfreiches EnEV-Modul erweitert. Es bietet neue Datenbanken sowie Lokalisierungen für den nordamerikanischen Markt. Zudem wurde die Oberfläche grafisch ansprechend überarbeitet.

Durch die enge Zusammenarbeit mit der Firma Grammer Solar stehen in T*SOL® Pro 5.0 erstmalig Luftkollektorsysteme inklusive der dazu notwendigen Gebäude- und Belüftungs-Parametrisierung zur Planung und Ertragsprognose bereit. Darüberhinaus ist der Anwender von T*SOL® Pro 5.0 nun in der Lage, solare Energieerträge für den Nachweis nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) zu ermitteln. Dabei wird neben dem Normrechengang nach DIN 18599 auch eine Simulation der tatsächlich geplanten Solaranlage mit den Kennwerten der gewählten Komponenten unter Einhaltung der in der Norm geforderten Randbedingungen durchgeführt.

Sämtliche Systeme, Kollektoren und Nachheizungen sind mit T*SOL® Pro 5.0 in neuen Datenbanken organisiert. Komfortable Funktionen, wie die Favoritenverwaltung, das Suchen in Tabellentexten, sowie das Orientieren und Filtern erleichtern die jeweilige Auswahl. Die umfangreiche Kollektordatenbank umfasst inzwischen rund 1400 geprüfte Kollektoren. Analog zum aktuellen „Schwesterprogramm“ PV*SOL® werden mit der neuen Internetupdatefunktion in T*SOL® Pro 5.0 automatisch weitere aktuelle Komponenten für die Datenbanken zum kostenfreien Download bereitgestellt, sobald sie für T*SOL® Pro 5.0 vorliegen.

Die Lokalisierungen für den nordamerikanischen Markt umfassen neben neuen Speichersystemen mit integrierter Nachheizung auch die Vorauswahl der in Nordamerika erhältlichen Anlagentypen, Wechsel vom britischen zum amerikanischen Englisch und vom internationalen zum US-amerikanischen Einheitensystem. T*SOL® Pro 5.0 kann alternativ mit Voreinstellungen für Nordamerika oder mit Standardeinstellungen installiert und gestartet werden.

Wie bisher wird T*SOL® Pro 5.0 multilingual in den fünf Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch ausgeliefert und bietet als Service das entsprechend aktuelle Handbuch sowie die Hilfefunktion in allen fünf Sprachen. Für die Präsentation stehen zusätzlich zahlreiche osteuropäische Sprachen wie Bulgarisch, Polnisch, Rumänisch, Slowakisch, Slowenisch, Tschechisch und Ungarisch sowie Portugiesisch zur Verfügung.

Für vorausschauende Ingenieure, Planer und Installateure der Heiz- und Gebäudetechnik-Branche ist T*SOL® Pro in seiner neuesten Version 5.0 inzwischen als wichtigstes Werkzeug zur Planung einer thermischen Solaranlage unabdingbar geworden.

Zum Unternehmen:

Valentin Software kann auf über 20 Jahre erfolgreiche Unternehmensgeschichte zurückblicken und ist mit den Marken PV*SOL® und T*SOL® zur dynamischen Simulation, Auslegung, Ertrags- sowie Wirtschaftlichkeits-Prognose von Photovoltaik- und Solarthermieanlagen inzwischen Marktführer für innovative Planungssoftware zur nachhaltigen Energieversorgung. Weiterführende Informationen über Valentin Software und das Produktportfolio finden Sie auf unserer Website unter www.valentin.de.